

**Gruppenarbeit-
von der subjektiven
Erfahrung zu
professionellem
Handeln**

QUALIFIZIERUNG

15. - 17. APRIL 2026

WO? Ev. Tagungsstätte Löwenstein

WER? für Fachkräfte der Kinder- und
Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit
die sich hinsichtlich Gruppenarbeit
professionell aufstellen und diese
methodisch zielgerichtet
durchführen wollen

KOSTEN 70.- Euro

**Fokus auf Gruppenarbeit als
zentrale und gelingende
Methode der Sozialen Arbeit**



JETZT ANMELDEN:

<https://dww.amosweb.de/reg/anmeldung/334014/start>



Gruppenarbeit stärken! und die Qualifizierung
wird finanziert durch das Ministerium für
Soziales, Gesundheit und Integration aus
Landesmitteln, die der Landtag Baden-
Württemberg beschlossen hat.

EVANGELISCHE
HOCHSCHULE
FREIBURG



LAG JUGENDSOZIALARBEIT
Baden-Württemberg



Diakonie
Württemberg

Gruppenarbeit – von der subjektiven Erfahrung zu professionellem Handeln

Die LAG Jugendsozialarbeit Baden-Württemberg bietet in Durchführung durch das Diakonische Werk Württemberg und in wissenschaftlicher Begleitung der Evangelischen Hochschule Freiburg eine praxisorientierte Fortbildung für Fachkräfte im Rahmen des Projektes „Gruppenarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit – Gruppenarbeit stärken!“ an.

Warum Gruppenarbeit?

Jeder Mensch kennt Gruppen aus eigener Erfahrung – doch Gruppenarbeit ist weit mehr als das: Sie ist eine bewährte Methode der Sozialen Arbeit, die in unterschiedlichen Handlungsfeldern vielfältig umgesetzt wird. Professionelle Gruppenarbeit bietet enormes Potenzial für die Begleitung junger Menschen, unterstützt sie bei der Bewältigung von Entwicklungsaufgaben und fördert soziale Kompetenzen. Gleichzeitig stellt sie hohe Anforderungen an Fachkräfte und Träger.

Ziele der Fortbildung

Wir möchten Fachkräfte stärken, die:

- mit Gruppenarbeit neu starten und sich professionalisieren wollen,
- ihre bestehende Gruppenarbeit weiterentwickeln möchten,
- Gruppenarbeit methodisch geplant und zielgerichtet umsetzen wollen.

Gemeinsam schaffen wir ein klares Bild von Gruppenarbeit, reflektieren persönliche und berufliche Gruppenerfahrungen und entwickeln ein vertieftes Verständnis für diese wichtige Methode.

Inhalte der Fortbildung

- Grundlagen und Chancen der Gruppenarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendsozialarbeit
- Grundlagen der professionellen Planung und Durchführung
- Reflexion eigener Gruppenerfahrungen und deren Bedeutung für die Praxis
- Austausch und Vernetzung mit anderen Fachkräften

Zielgruppe

Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Jugendsozialarbeit, die Gruppenarbeit neu beginnen oder bestehende Ansätze weiterentwickeln möchten.

Qualifizierung: Gruppenarbeit – von der subjektiven Erfahrung zu professionellem Handeln

Wann?	15.04 . - 17.04.2026 Mittwoch: 10.30 - 18.00 Uhr Donnerstag: 9.00 - 18.00 Uhr Freitag: 9.00 - 15.00 Uhr
Wo?	Evangelische Tagungsstätte Löwenstein → Föhn, Handtücher, Bettwäsche vorhanden → Haus ist barrierefrei https://www.tagungsstaette-loewenstein.de/
Verpflegung	vegetarische und vegane Ernährung sowie Einschränkungen bitte bei Anmeldung benennen
TN-Betrag	70.- Euro
Zielgruppe	Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit
Durchführung	Julia Müller und Janet Geltz (Projektteam Gruppenarbeit stärken! und Referent*innen für Jugendsozialarbeit im Diakonischen Werk Württemberg)
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">- Kennzeichen, Unterscheidungsmöglichkeiten und Dimensionen von Gruppe- Analyse von Gruppen: vom Individuum bis zur Gesamtgruppe- Dynamiken von Gruppen- Zielorientierte Gruppenarbeit- Ziele in Gruppen, Gruppenzielpool und Zielkonflikte- Gruppe leiten: Aufgaben und Beteiligung junger Menschen- Herausforderungen in der Gruppenarbeit- Gelingensbedingungen für Gruppenarbeit- Professionelle Haltung- Reflexion und Seminauswertung <p>→ Die Fortbildung ist prozessorientiert und reflexiv, in einem Wechsel aus Input, Kleingruppenarbeit sowie Meta- und Selbstreflexion geplant. Veränderungen behalten wir uns vor.</p>
Förderung	Gruppenarbeit stärken! wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden- Württemberg beschlossen hat.
Rückfragen?	geltz.j@diakonie-wuerttemberg.de